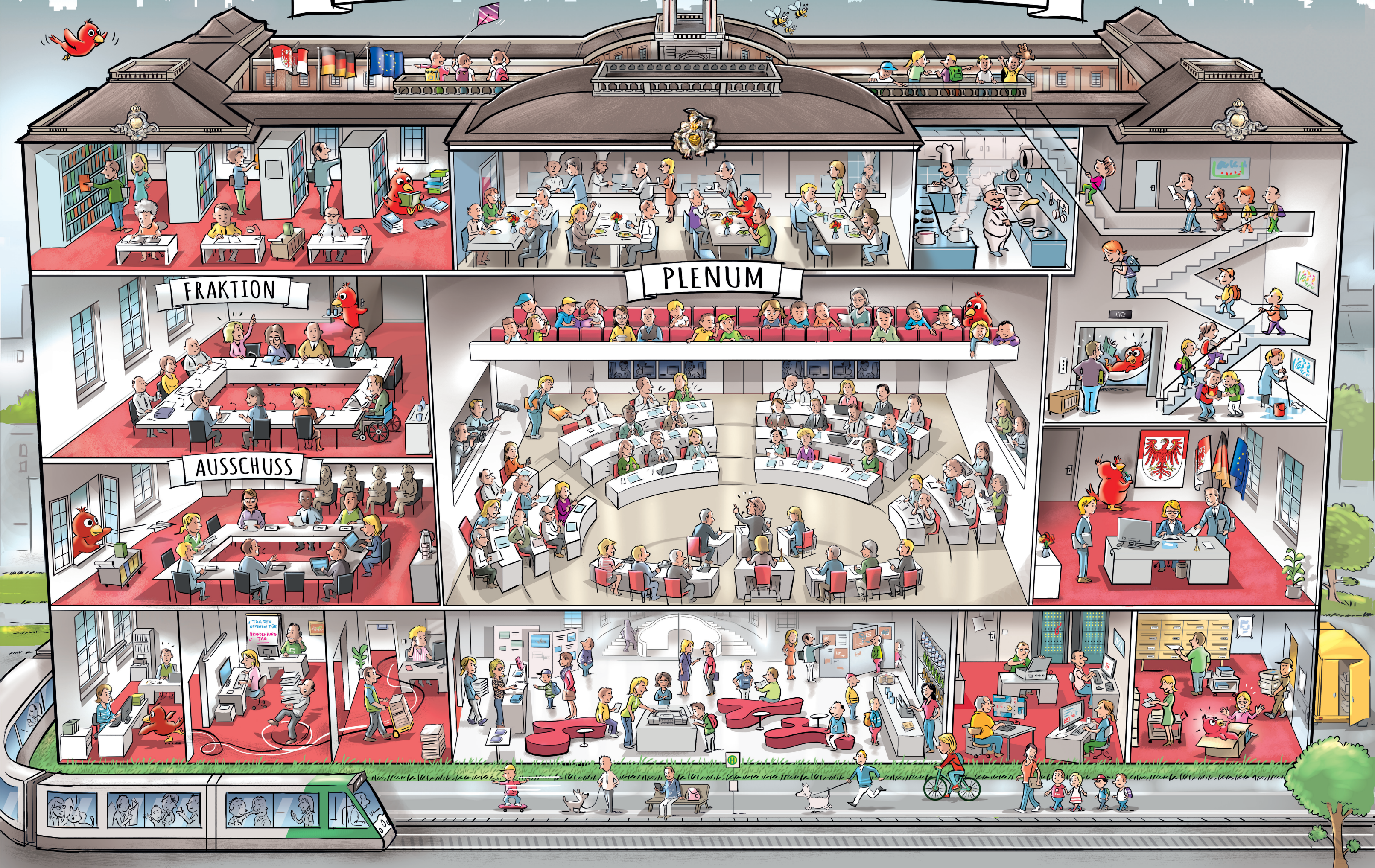


DER LANDTAG BRANDENBUR





Das Landeswappen

Unser Wappentier hat viele Namen: Roter Adler, Märkischer Adler oder Brandenburger Adler. Aber woher kam der Adler eigentlich ursprünglich geflogen? Otto I., der zweite Markgraf von Brandenburg, hat den roten Adler zum ersten Mal vor fast tausend Jahren, im Mittelalter, als Wappen verwendet. Damals stand der Adler für Mut, Kraft, Freigiebigkeit und Verjüngungskraft.



Wozu brauchen wir Wahlen?

Bestimmt hast du schon einmal mitbekommen, dass deine Eltern oder älteren Geschwister eine Einladung zum Wählen erhalten haben – zum Beispiel zur Wahl eines neuen Landtages. Der Landtag ist das Parlament von Brandenburg. Das Wort kommt aus dem Französischen (parler = sprechen), das heißt, hier wird über Gesetze gesprochen und entschieden, also Politik gemacht. Alle fünf Jahre können die Brandenburgerinnen und Brandenburger, die mindestens 16 Jahre alt sind, die Leute aus Listen aussuchen, die für sie im Landtag die Gesetze beschließen sollen. Jeder kann die Kandidatin oder den Kandidaten aussuchen, die oder der nach seiner Meinung am besten Politik machen kann. Mit genügend Stimmen wird sie oder er, eine oder einer der 88 Abgeordneten des Landtages. Im Landtag schließen sich die Abgeordneten zu verschiedenen Teams zusammen. Diese heißen Fraktionen. Jede Fraktion steht für eine bestimmte politische Meinung. Die Abgeordneten können sich für fünf Jahre ganz darauf konzentrieren, was für Gesetze beschlossen werden sollen. Sie diskutieren darüber und bringen die Standpunkte und Meinungen ihrer Wählerinnen und Wähler ein. Sie bestimmen sozusagen für alle, da es schnell verwirrend werden könnte, wenn sich mehrere Millionen Menschen über ein neues Gesetz einig werden müssten.

Auch wenn du für den Landtag noch nicht wahlberechtigt bist, hast du vielleicht schon mal an einer Wahl teilgenommen. Wenn in der Schule Klassensprecherinnen/Klassensprecher gewählt werden, ist natürlich keine Einladung dazu notwendig. Abstimmen darf jeder, der in deiner Klasse ist. Wer die meisten Stimmen für sich gewinnen kann, darf die Klasse nach außen vertreten.



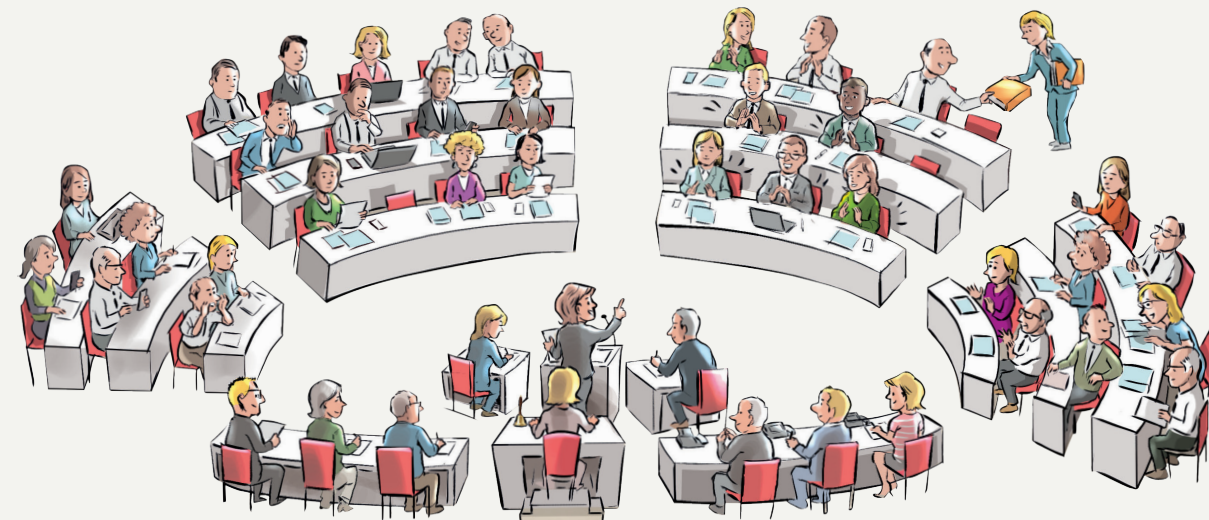
Die Landesflagge

Die Landesflagge von Brandenburg weht auf dem Dach der Südseite des Landtagsgebäudes, das nur von außen aussieht wie das alte Potsdamer Stadtschloss. Auch im Innenhof ist sie neben der Deutschland- und der Europaflagge zu sehen. Als nach der Wiedervereinigung 1990 das Land Brandenburg gegründet wurde, sollte Brandenburg wieder eine eigene Flagge erhalten. Man entschied sich für die Farben Rot und Weiß mit dem roten Adler auf silbernem Schild in der Mitte. Damit soll an die lange Geschichte des Landes erinnert werden.



Wann dürfen alle Bundesländer mitbestimmen?

Deutschland ist ein Bundesstaat. Das heißt, die Bundesrepublik Deutschland besteht aus einem Verbund von 16 Bundesländern. Brandenburg ist eines davon. Zu den anderen 15 Bundesländern gehören zum Beispiel Thüringen, Baden-Württemberg oder der Stadtstaat Berlin. Jedes Bundesland hat seinen eigenen Landtag. In den einzelnen Landtagen bestimmen die Abgeordneten, was in ihrem Bundesland passiert. Gesetze, die die gesamte Bundesrepublik Deutschland betreffen, werden im Bundestag in Berlin beschlossen. Bei einigen Gesetzen muss auch die Zustimmung der einzelnen Bundesländer eingeholt werden. Dazu gibt es ein weiteres Parlament – den Bundesrat, in dem die 16 Bundesländer vertreten sind.



Wozu brauchen wir Gesetze?

Gesetze sind eigentlich nichts anderes als Regeln. Und Regeln kennst du sicher von zu Hause oder aus der Schule. Vielleicht darfst du nur bis zu einer bestimmten Uhrzeit aufbleiben oder fernsehen. In der Schule müssen deine Mitschülerinnen und Mitschüler und du sich melden, wenn ihr etwas zum Unterricht beitragen wollt. Das ist so, damit nicht alle gleichzeitig reden und dann keiner mehr etwas versteht. Aber nicht nur in deiner Klasse gilt es, Durcheinander zu vermeiden, sondern in ganz Brandenburg. Du kannst dir sicher vorstellen, wie das wäre, wenn 2,5 Millionen Menschen in Brandenburg zusammenleben und es gar keine Regeln gäbe. Und deshalb gibt es Gesetze, die viele Lebensbereiche regeln und dafür sorgen, dass die Brandenburgerinnen und Brandenburger friedlich miteinander leben können.

Steckbrief Anton Adler

Geburtstag: 14. Juni 1992
Geburtsort: Potsdam
Gefiederfarbe: rot
Größe: 18 cm
Lieblingsfarbe: gelb (wegen der gelben Krallen)
Lieblingssessen: Spreewaldgurken, Currywurst, Pellkartoffeln mit Quark und Leinöl
Hobbys: in der Abendsonne segeln, Tanzen, mit Kindern und Erwachsenen herumalbern
Stärken: besonders gut sehen, schnell fliegen und zielgenau landen
Schwächen: Singen (klingt sehr kratzig)



Zu Besuch im Landtag

Wenn sich alle 88 Abgeordneten im Landtagsgebäude treffen, um miteinander über Politik zu diskutieren, wird ein ganz besonderer Raum benötigt, damit alle beieinandersitzen und trotzdem gut verstehen können, was der oder die Abgeordnete vorne am Rednerpult sagt. Dieser Raum wird Plenarsaal genannt, weil dort an bestimmten Tagen das Plenum, also die Versammlung aller Abgeordneten, stattfindet. Plenum ist Lateinisch und bedeutet „voll“. Im Landtag ist damit die Vollversammlung aller Abgeordneten gemeint. Er ist das Herzstück des Landtages, denn hier wird über Gesetze abgestimmt. Die Vorarbeit leisten die Abgeordneten in den Ausschüssen. Hier treffen sich in kleinerer Runde alle Fachpolitikerinnen und Fachpolitiker, die sich mit einem bestimmten Thema beschäftigen, zum Beispiel mit Bildung. In den Ausschüssen können auch Expertinnen und Experten befragt werden, im Bildungsausschuss zum Beispiel Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler oder Schülervertreterinnen und Schülervertreter. Auch die Fraktionen haben eine wichtige Rolle: Sie sind Teams von Abgeordneten einer Partei. Damit eine Fraktion gut arbeiten kann, ist jedes Mitglied für einen anderen Politikbereich zuständig, wie zum Beispiel für Bildung, Wirtschaft oder Umwelt. Und weil man mit leerem Bauch schlecht arbeiten kann, gibt es im Landtag Brandenburg ganz oben eine Kantine. Wenn du einmal zu Besuch kommen möchtest – mit deinen Eltern, deiner Klasse oder Oma und Opa –, dann hast du von der Dachterrasse der Kantine aus einen ziemlich guten Blick über Potsdam. Aber nicht nur der Ausblick und das Essen sind einen Besuch wert: Schau dir bei einer Führung doch mal den Plenarsaal an oder unterhalte dich mit einer Abgeordneten/einem Abgeordneten über ihre/seine Arbeit.

Suchspiel

1. Geh auf die Suche: Anton Adler wohnt im Landtag. Wie oft findest du ihn?
2. Im Büro der Landtagspräsidentin befindet sich Antons Vorbild. Kannst du es finden?
3. In der Bibliothek hat Anton für Unordnung gesorgt. Wie viele Menschen stöbern dort gerade in den Büchern?

